

# Luftreinhalte- und Aktionsplanung in der Stadt Aschersleben

## Projekt

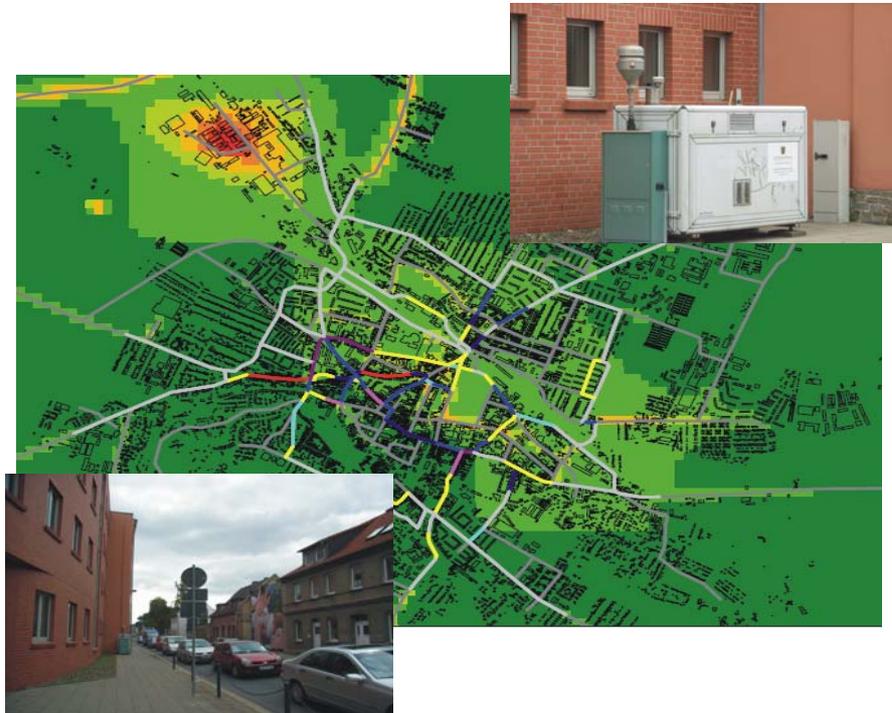
Untersuchungen zu Maßnahmen für die Fortschreibung der Luftreinhalte- und Aktionsplanung der Stadt Aschersleben

## Bearbeitungszeitraum

von September 2008  
bis Juli 2009

## Auftraggeber

Ministerium für Landwirtschaft  
und Umwelt in  
Sachsen-Anhalt



## Projektbeschreibung

Die europäische Gesetzgebung fordert bei Überschreitung der Luftschadstoffgrenzwerte die Aufstellung von Luftreinhalte- und Aktionsplänen, in denen Maßnahmen festgeschrieben werden, mit denen die zukünftige Einhaltung der Grenzwerte gewährleistet werden kann.

Dieses Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der IGS Ingenieurgesellschaft mbH bearbeitet. Auf der Datengrundlage, der von IGS durchgeführten Verkehrsmodellierungen wurden für einen Nullfall und vier Maßnahmen Szenarien im Prognosejahr 2011 von der MUVEDA mittels eines Screeningverfahrens die Immissionszusatzbelastungen an PM10 ermittelt. Die städtische Hintergrundbelastung wurde auf Basis der ermittelten Verkehrsemissionen und der Emissionskataster für die Quellengruppen Industrie, Hausbrand und Kleinverbraucher sowie sonstiger Verkehr mit AUSTAL2000 modelliert.

## Ausgeführte Leistungen

- Ermittlung von Emissionsfaktoren unter Berücksichtigung des regionalen Dieselanteils
- Emissionsberechnungen für PM10 aus Abgas sowie Abrieb und Aufwirbelung des Straßenverkehrs
- Ortsbereisung
- Modellierung der Bebauungsstruktur durch sogenannte Stadtmodellbausteine
- Screeninguntersuchung mit dem Screeningmodell zum BVWP 2003
- Aufbereitung der Emissionskataster Industrie, Hausbrand/Kleinverbraucher, sonstiger Verkehr
- Modellierung der städtischen Hintergrundbelastung mit AUSTAL 2000
- Sensitivitätsuntersuchungen
- Berichterstellung und Ergebnispräsentation